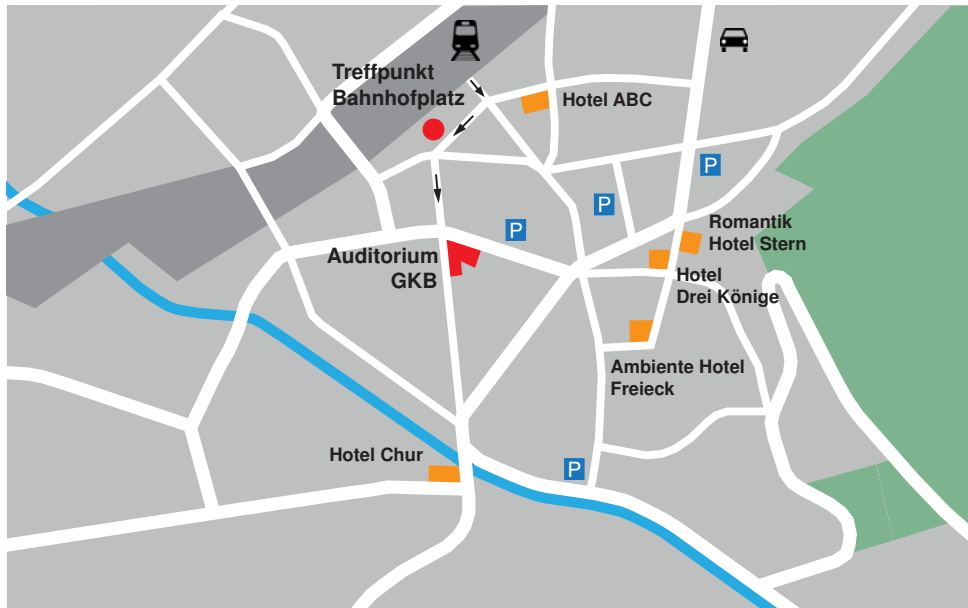
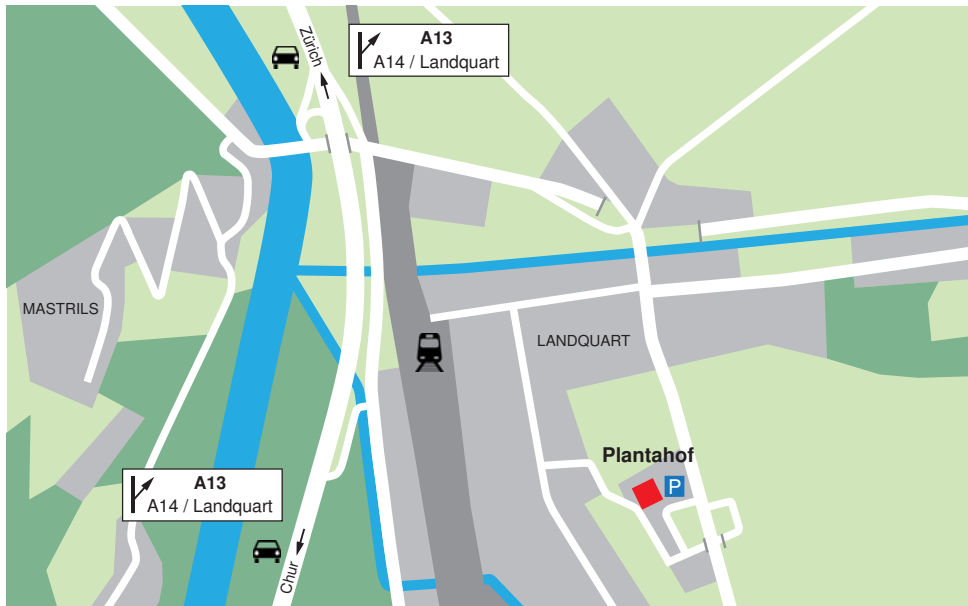


### LAGEPLAN CHUR



### LAGEPLAN LANDQUART



Kanton Graubünden  
Chantun Grischun  
Cantone dei Grigioni

Internationaler Informations- und Erfahrungsaustausch  
vom 19. und 20. Oktober 2017 in Chur (Schweiz)

## INFRASTRUKTUR, SICHERHEIT UND PERSPEKTIVEN ALS BASIS FÜR DEN LÄNDLICHEN RAUM



Basisinfrastrukturen – Naturgefahren – Ländliche Entwicklung





#### **BETEILIGTE AMTSSTELLEN UND ORGANISATIONEN**

Amt für Landwirtschaft und Geoinformation Graubünden, 7001 Chur  
 Amt für Wald und Naturgefahren Graubünden, 7000 Chur  
 Bundesamt für Landwirtschaft BLW, 3003 Bern  
 Graubünden Wein, 7306 Fläsch  
 Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA, 8027 Zürich  
 Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement Geosuisse, 3001 Bern

#### **ANREISE**

Die An- und Abreise erfolgt individuell. Für Anreisende mit dem Pkw sind in der nahen Umgebung des Tagungsorts und der Hotels genügend Parkhäuser vorhanden. Die Anreisenden per Bahn erreichen nach einem kurzen Fussmarsch (ca. 10 min) ab dem Bahnhof Chur das Tagungsorts.

#### **UNTERKUNFT**

Die Zimmerreservation erfolgt durch die Teilnehmer. Folgende Hotels sind über die Veranstaltung vorinformiert und gewähren einen Rabatt auf die normalen Preise.

##### **Ambiente Hotel Freieck\*\*\***

Reichsgasse 44, CH-7000 Chur  
[www.freieck.ch](http://www.freieck.ch)  
 Vermerk: Infrastrukturtagung

##### **Hotel Chur\*\*\***

Welschdörfli 2, CH-7000 Chur  
[www.hotelchur.ch](http://www.hotelchur.ch)  
 Vermerk: ALG Rabatt

##### **Romantik Hotel Stern\*\*\*\***

Reichsgasse 11, CH-7000 Chur  
[www.stern-chur.ch](http://www.stern-chur.ch)  
 Vermerk: IF ALG 2017

##### **Hotel ABC\*\*\*\***

Ottostrasse 8, CH-7000 Chur  
[www.hotelabc.ch](http://www.hotelabc.ch)  
 Vermerk: Infrastrukturtagung

##### **Hotel Drei Könige\*\*\***

Reichsgasse 18, CH-7000 Chur  
[www.dreikoenige.ch](http://www.dreikoenige.ch)  
 Vermerk: Infrastrukturtagung





## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### ORGANISATION

Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, Abteilung Strukturverbesserungen  
Moreno Bonotto, Grabenstrasse 8, CH-7001 Chur  
E-Mail: [moreno.bonotto@alg.gr.ch](mailto:moreno.bonotto@alg.gr.ch)  
Telefon: +41 81 257 24 57

### ADMINISTRATION

Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, Sekretariat  
Marisa Vinzens, Grabenstrasse 8, CH-7001 Chur  
E-Mail: [infrastrukturtagung@alg.gr.ch](mailto:infrastrukturtagung@alg.gr.ch)  
Telefon: +41 81 257 23 96  
Fax: +41 81 257 20 17

### ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Aus organisatorischen Gründen wird um eine möglichst frühe Anmeldung an [infrastrukturtagung@alg.gr.ch](mailto:infrastrukturtagung@alg.gr.ch), spätestens aber bis **31. Mai 2017** gebeten.

### TEILNAHMEGEBÜHR

Teilnahme an der Tagung vom 19. und 20. Oktober 2017 CHF 160.–  
Enthalten: Tagungsgebühr, Exkursionen, Transporte, Verpflegung

Es besteht auch die Möglichkeit nur am Donnerstag, 19. Oktober 2017 teilzunehmen.

- Tagung inkl. Mittagessen CHF 80.–
- Tagung plus kulturelles Programm inkl. Mittag- und Abendessen CHF 130.–

Nach erfolgter Anmeldung wird den Teilnehmenden eine Rechnung zugestellt. Mit der Bezahlung gilt die Anmeldung als definitiv.

### TAGUNGSUNTERLAGEN

Sie erhalten die Tagungsunterlagen zu Beginn der Tagung.



## BEGRÜSSUNG

Sehr geehrte Damen und Herren

Naturgefahren begleiten die Menschen und ihre Werke seit der Besiedlung des Alpenraums. Lawinen, Steinschlag, Hochwasser und Erdbeben gefährden nicht nur Leib und Leben, sondern auch die Basisinfrastrukturen im ländlichen Raum. Mittels eines integralen Risikomanagements sollen die Sicherheit der Menschen und der Schutz von touristischen Zentren, Siedlungen, Energietransportleitungen sowie von Strassen- und Eisenbahninfrastrukturen erhöht und erhalten werden. Eine weitere Bedrohung erwächst dem Kulturland aber auch durch das menschliche Wirken: die ungebremste Ausdehnung des Siedlungsgebiets, der Ausbau von Verkehrsträgern, die Kompensation von Eingriffen in geschützte Lebens- und Landschaftsräume oder die Revitalisierung der Flussläufe erfolgen heute fast ausschliesslich zulasten des Kulturlands.

Die Strukturverbesserungsmassnahmen bilden ein bedeutendes und sehr effizientes Element der Agrarpolitik, um die Produktionskosten zu senken und die Lebens- und Wirtschaftsverhältnisse als Ganzes im ländlichen Raum zu verbessern. Angesichts der negativen Bevölkerungsentwicklungen in unseren Alpentälern und der Ausrichtung von flächenbezogenen Direktzahlungen an die Landwirtschaft kommt einem angepassten Ausbau und Erhalt der Basisinfrastrukturen sowie den modernen Planungsinstrumenten ganz besonders für die Berglandwirtschaft eine zentrale Bedeutung zu.

Das Bauen im Gebirge ist anspruchsvoll und kostspielig, denn die Natur gibt die Randbedingungen vor. Die Transportdistanzen sind gross und die Bausaison ist kurz. Einfache, dauerhafte und auf die Bedürfnisse zugeschnittene, wirtschaftlich optimierte Baumethoden sind gefragt. Kurzum, die Projekte müssen hohen Anforderungen genügen und von entsprechend erfahrenen und gut ausgebildeten Fachkräften sorgfältig erarbeitet und beaufsichtigt werden.

Mit einem reichhaltigen Vortragsprogramm in drei Themenblöcken und weiterführenden Fachexkursionen wollen wir Ihnen die Bedeutung sicherer Infrastrukturen für die Land- und Forstwirtschaft sowie die Instrumente für einen sorgsamen Umgang mit unserem Kulturland und für eine wirtschaftliche Weiterentwicklung des ländlichen Raums näherbringen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**Regierungsrat Dr. Jon Domenic Parolini**



## TAGUNGSPROGRAMM DONNERSTAG 19. OKTOBER 2017

- ab 08.30 **Anmeldung** im Foyer des GKB Auditoriums in Chur
- 09.00 **Begrüssung**  
Dipl. Kulturing. ETH/SIA, Daniel Buschauer, Leiter Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, Chur
- 09.10 **Eröffnung der Tagung**  
Regierungsrat, Dipl. Forsting. ETH, Dr. Jon Domenic Parolini, Departement für Volkswirtschaft und Soziales, Chur
- 09.30 **Schutz vor Naturgefahren**  
Dipl. Forsting. ETH, Reto Hefti, Kantonsförster, Amt für Wald und Naturgefahren, Chur
- 09.50 **Integrales Risikomanagement**  
Dipl. Forsting. ETH, Dr. Christian Wilhelm, Amt für Wald und Naturgefahren, Bereichsleiter Schutz vor Naturgefahren, Chur
- 10.10 **Unwetterbewältigung 2015 in Scuol**  
Vertreter des Gemeindeführungsstabs, Scuol
- 10.30 **Pause**
- 11.00 **Österreichische Richtlinie für Spurwege**  
wHR Dipl. Ing., Dr. Wolfgang Haslehner, Amt der Burgenländischen Landesregierung, Eisenstadt, Österreich
- 11.20 **Richtlinien für ländlichen Wegebau sowie Planung und Aufbau von Kernwegenetzen**  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Thiemann, Universität der Bundeswehr München, Fakultät für Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften, Institut für Geodäsie - Professur für Landmanagement, Neubiberg, Deutschland
- 11.40 **Entwicklung des Güterstrassenbaus im Gebirge**  
Dipl. Kulturing. ETH/SIA, Gieri Luzi, Summaprada
- ab 12.00 **Mittagspause**
- 13.30 **Raum- und Siedlungsentwicklung muss aus der Gesellschaft selber erwachsen**  
Dipl. Arch. ETH/SIA, Stefan Cadosch, Präsident, Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA, Zürich
- 14.00 **Schutz landwirtschaftlich wertvoller Räume: Methodik und Schlussfolgerungen**  
Dr. phil. Boris Spycher, Amt für Raumentwicklung, Leiter Projekte, Chur
- 14.30 **Projekte zur regionalen Entwicklung: Eine gesamtschweizerische Übersicht**  
Dipl. Ing.-Agr. ETH, Simon Lanz, Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Leiter Fachbereich Agrarökonomie, Raum und Strukturen, Bern
- 15.00 **Pause**
- 15.15 **Von der landwirtschaftlichen Planung zum Projekt zur regionalen Entwicklung**  
Dipl. Ing.-Agr. ETH, Dr. Gianluca Giuliani, Flury & Giuliani, Zürich
- 15.45 **Zusammenfassung und Statements der Teilnehmerländer, Diskussion**  
Vertreter der jeweiligen Teilnehmerländer
- 16.30 **Abschluss der Tagung**, anschliessend Zimmerbezug
- 17.30 **Abfahrt zum kulturellen Teil – Treffpunkt Bahnhofplatz Chur**
- 18.00 **Bündner Herrschaft – die kleine Region der grossen Weine**  
Führung und Degustation. Verein Graubünden Wein, Fläsch
- 19.15 **Gemeinsames Abendessen in Maienfeld**, anschliessend Rückfahrt nach Chur

## TAGUNGSPROGRAMM FREITAG 20. OKTOBER 2017

- Check-out Hotel**
- 08.00 **Abfahrt zum Tagungsort Plantahof nach Landquart**  
Treffpunkt Bahnhofplatz Chur oder individuelle Anreise mit Pkw
- 08.30 **Kurzreferate zu den Exkursionen im Weber-Hörsaal**
- Umlegung Nationalstrasse A13 – Landmanagement im technischen Grossprojekt**  
Vertreter Bundesamt für Strassen ASTRA, Bern
  - Erhalt der Kulturlandschaft durch nachhaltigen Güterstrassenbau**  
MSc ETH Umweltnaturwissenschaften, Kaspar Bernet, Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, Projektleiter Meliorationen, Chur
  - Rutschung und Murgang Val Parghera**  
Dipl. Forsting. ETH/SIA, Magnus Rageth, Amt für Wald und Naturgefahren, Leiter Region Rheintal/Schanfigg, Tamins
- 09.30 **Abfahrt zu den Exkursionen**
- Exkursion 1*  
**Umlegung A13 – Landmanagement im technischen Grossprojekt, Gemeinde Trimmis**  
Die Nationalstrasse A13 ist eine der wichtigsten Transitrouten durch die Alpen. Auf dem Abschnitt Trimmis waren die beiden Spuren getrennt geführt und die Nordspur entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen punkto Sicherheit, Längenprofil und Lärmemissionen. Die Spurenbündelung birgt nebst den komplexen technischen und ökologischen Aspekten eine besondere Herausforderung bezüglich der Umverteilung der wertvollen landwirtschaftlichen Flächen.
- Exkursion 2*  
**Erhalt der Kulturlandschaft durch Güterstrassenbau, Gemeinde Landquart**  
Die Fraktion Mastrils liegt auf der linken Talseite im Norden des Bündner Rheintals und besitzt eine landwirtschaftliche Tradition und entsprechend eine reichhaltige Kulturlandschaft. Im Rahmen einer Gesamtmelioration mit Schwerpunkt im Güterstrassenbau wird unter sorgfältiger Berücksichtigung verschiedener Bedürfnisse die Basisinfrastruktur für eine langfristige Sicherstellung der land- und forstwirtschaftlichen Bewirtschaftung bereitgestellt.
- Exkursion 3*  
**Rutschung und Murgang Val Parghera, Gemeinde Domat/Ems**  
Im Herbst 2012 hat sich im bewaldeten Oberlauf der Val Parghera eine Rutschung aktiviert. Das potentielle Rutschvolumen betrug ursprünglich rund 1,1 Millionen Kubikmeter Bündnerschiefer. Das Schadenpotential ist mit drei wichtigen Verkehrsträgern und einer Gewerbezone gross. Seit Mitte April 2013 erreichen alljährlich, vor allem im Frühjahr und im Herbst, zahlreiche Murgänge den Talboden. Insgesamt sind bisher über 650 000 Kubikmeter Material bis ins Tal gelangt. Ein Ende der Murgangaktivität ist nicht absehbar.
- ab 11.30 **Apéro und Mittagessen im Plantahof in Landquart**
- 13.30 **Feierliche Abschlussveranstaltung der internationalen Infrastrukturtagung und Stabsübergabe im Weber-Hörsaal**  
Vertreter der jeweiligen Teilnehmerländer
- 14.30 **Abschluss der Tagung**



Kanton Graubünden  
Chantun Grischun  
Cantone dei Grigioni

## Internationaler Informations- und Erfahrungsaustausch vom 19. und 20. Oktober 2017 in Chur (Schweiz)

### ANMELDUNG

**Bitte pro Person einen Anmeldetalon ausfüllen**

Anrede: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Titel/Funktion: \_\_\_\_\_

Organisation: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Anreise

Die Anreise erfolgt  
mit dem Pkw

mit der Bahn

#### Teilnahme

Tagung vom 19. und 20. Oktober 2017 inkl. Exkursionen (zwei Tage)

nur Tagung vom 19. Oktober 2017 inkl. Mittagessen

nur Tagung vom 19. Oktober 2017 inkl. Mittagessen, kultureller Teil und Abendessen

#### Exkursion vom 20. Oktober 2017

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, uns ihre Auswahl einer Exkursion und einer entsprechenden Ersatzexkursion mitzuteilen. Für die Exkursion 2 ist die Teilnehmerzahl beschränkt.

Bevorzugte Exkursion: \_\_\_\_\_

Ersatzexkursion: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_